

PRESSEMITTEILUNG

Spurensuche im Marstall Burgfarrnbach – Kunst trifft Geschichte

Fürth, 20. Oktober 2025 – MIP Immobilien lädt zur Kunstausstellung. Unter dem Titel „Spurensuche“ öffnet der Marstall Burgfarrnbach vom 24. bis 26. Oktober 2025 seine Tore für eine besondere Kunstausstellung und ermöglicht es, das denkmalgeschützte Gebäude noch einmal in seinem aktuellen Zustand zu erleben.

Elf Künstlerinnen und Künstler präsentieren in den historischen Räumen ihre Gemälde, Fotografien, Skulpturen und Installationen, die sich mit den Spuren von Zeit, Erinnerung und Vergänglichkeit auseinandersetzen. Die eindrucksvolle Atmosphäre der alten Gemäuer schafft dabei einen einzigartigen Rahmen, in dem Geschichte und Gegenwart auf besondere Weise miteinander in Dialog treten.

Ein Ort voller Geschichte

Der Marstall Burgfarrnbach wurde 1731 erbaut und blickt auf eine bewegte Nutzungsgeschichte zurück: vom ehemaligen Pferdestall über Büroflächen und zuletzt als Museum genutzt, steht das historische Gebäude heute vor einer umfassenden Sanierung, bei der die ursprüngliche Bausubstanz mit großer Sorgfalt erhalten und zugleich an moderne Anforderungen angepasst werden soll. Die Ausstellung „Spurensuche“ bildet dabei den kulturellen Auftakt zu diesem Prozess und eröffnet den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, das Gebäude noch einmal so zu erleben, wie es seit Jahrhunderten gewachsen ist – authentisch, ungeschönt und voller Geschichte.

Kunst als Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft

Till Augustin, Bruno Maria Bradt, Peter Dauphin gen. Muth, Katja Gehrung, Jan Gemeinhardt, Josef Hirthammer, Christian Höhn, Manfred Hönig, Harald Kienle, Sabine Neubauer und Jo Niklaus widmen sich in unterschiedlichster Form dem Thema Spuren. Einige von Ihnen nehmen in neu entstandenen Werken direkt Bezug auf die Räumlichkeiten oder ihre ursprüngliche Nutzung. Andere beschäftigen sich in Gemälden, Fotografien und Skulpturen mit Spuren jeder Art – z.B. Spuren gelebten oder bedrohten Lebens von Menschen und Tieren, von Hinterlassenschaften der Zivilgesellschaft oder von künstlerischen Positionen, die neu gedeutet werden und damit den Weg in die Zukunft weisen.

„Der Marstall ist ein Ort mit Geschichte und Charakter. Bevor wir mit der denkmalgerechten Sanierung beginnen, möchten wir ihn der Öffentlichkeit noch einmal so zeigen, wie er ist, mit all seinen Spuren der Zeit. Die Ausstellung schafft genau diesen besonderen Moment zwischen Vergangenheit und Zukunft“, erklärt Dr. Isabel Fürsattel, Gesellschafterin von MIP Immobilien, *„und steht damit für die Ziele von MIP Immobilien, die mit der Sanierung des Marstalls erneut ein Zeichen für den Erhalt historischer Bausubstanz und die verantwortungsvolle Weiterentwicklung regionaler Immobilien setzen möchte.“*

Termine & Öffnungszeiten

Freitag, 24. Oktober 2025 16:00–20:00 Uhr

Samstag, 25. Oktober 2025 14:00–20:00 Uhr

Sonntag, 26. Oktober 2025 10:00–16:00 Uhr

Ort: Marstall Burgfarrnbach, Schlosshof 23, 90768 Fürth

Der Eintritt ist frei.

Über MIP Immobilien

MIP Immobilien ist ein familiengeführtes Unternehmen mit Sitz in Nürnberg, das seit über 25 Jahren erfolgreich in der Immobilienbranche tätig ist. Der Schwerpunkt liegt auf der Sanierung von Altbauten und denkmalgeschützten Objekten sowie auf der Entwicklung moderner Neubauten. Mit Projekten wie der Ausstellung „*Spurensuche*“ engagiert sich MIP Immobilien über den reinen Immobilienkontext hinaus und schafft Verbindungen zwischen Architektur, Kultur und Öffentlichkeit – stets mit dem Ziel, Werte zu bewahren und Räume neu zu beleben.

Pressekontakt

MIP Immobilien GmbH & Co. KG

Fabiana Matthes

Sigmundstraße 110, 90431 Nürnberg

E-Mail marketing@mip-immobilien.de

www.mip-immobilien.de